

Münchner Online-Jugendbefragung

Bereitstellung von Mitteln und Bewilligung der Satzung zur Umsetzung der 2. Jugendbefragung im Jahr 2016 – mit Verstetigung im Drei-Jahres-Turnus

Stadtratsziel: Kinderrechte stärken – Partizipation von
Kindern und Jugendlichen gewährleisten

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 V 03842

Beschluss der Vollversammlung des Stadtrates vom 21.10.2015

Öffentliche Sitzung

I. Vortrag und Antrag der Referentin

wie in der Sitzung des Kinder- und Jugendhilfeausschusses vom 06.10.2015.

Der Ausschuss hat die Annahme des Antrages in folgender Fassung empfohlen:

1. Der Durchführung einer 2. Münchner Online-Jugendbefragung mit einer Gesamtfinanzierung der Sachkosten in Höhe von 41.000,- Euro einmalig im Jahr 2016 wird zugestimmt.
 2. Das Sozialreferat wird beauftragt, die einmalig erforderlichen Mittel in Höhe von 41.000,- € im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung 2016 zusätzlich anzumelden. Das Produktkostenbudget des Produkts 60.3.1.1 (Fipo 4070.650.000.9 und Kostenstelle 202 000 30) erhöht sich im 2016 zahlungswirksam um 41.000,- €.
 - ~~3. Der Durchführung von regelmäßigen Online-Jugendbefragungen im 3-Jahres-Turnus und einer Finanzierung in Höhe von 14.000,- € jährlich ab 2018 wird zugestimmt.~~
 - ~~4. Das Sozialreferat wird beauftragt, die dauerhaft erforderlichen Mittel für die Münchner Online-Jugendbefragungen in Höhe von 14.000,- € im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung 2018 ff. anzumelden. Das Produktkostensystem des Produkts 60.3.1.1. (Fipo 4070.650.000.9 und Kostenstelle 202 000 30) erhöht sich dauerhaft ab 2018 zahlungswirksam um 14.000,- €.~~
 - ~~5. Die beiliegende Satzung wird beschlossen. Die Anlage 3 ist Bestandteil des Beschlusses.~~
- 3.** Der Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

II. Beschluss

nach Antrag.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Der / Die Vorsitzende

Die Referentin

Ober/Bürgermeister/in

Brigitte Meier
Berufsm. Stadträtin

III. Abdruck von I. mit II.

über den Stenographischen Sitzungsdienst

an das Direktorium – Dokumentationsstelle

an die Stadtkämmerei

an die Stadtkämmerei, HA II/11

an die Stadtkämmerei, HA II/12

an das Revisionsamt

an das Direktorium/Rechtsabteilung (3-fach)

z. K.

IV. Wv. Sozialreferat

1. Die Übereinstimmung vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.

2. **An das Sozialreferat, S-III-M**

An die Frauengleichstellungsstelle

An das Sozialreferat, S-Z-F (2 x)

An das Sozialreferat, S-Z-dIKA

An das Referat für Bildung und Sport

An das Kreisverwaltungsreferat

An das Statistische Amt

An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung

An das Baureferat

An IT@M

z.K.

Am

I.A.